

Clinique romande de réadaptation | Sion

Ihr Vertrauenspartner für Rehabilitation im Herzen des Wallis



Inhaltsverzeichnis



Willkommen	04
Im Herzen des Wallis	06
Unser stationäres Angebot	08
Interdisziplinarität als oberster Grundsatz	10
Ein breites ambulantes Angebot	12
Rückkehr ins aktive Leben	14
Moderne Ausstattung	16
Anerkannte wissenschaftliche Kompetenzen	20
Zertifizierungen und Engagements	22
Herzliches Ambiente und kompetente Betreuung	24
Die CRR in Zahlen	26
Anfahrt und Lageplan	27

Willkommen





Der Klinikausschuss (von links nach rechts) :

- **Dr Gilles Rivier**
Medizinischer Direktor CRR
- **M. Daniel Roscher**
Mitglied der Geschäftsleitung
der Suva
- **M. Jean-Raphaël Kurmann**
Direktor CRR

Mit ihrer umfassenden Dienstleistungspalette im Bereich der physikalischen Medizin und der Rehabilitation nimmt die Clinique romande de réadaptation (CRR) in der Westschweiz eine führende Position ein.

Die 1999 erbaute CRR ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen, sodass schliesslich ein Erweiterungsbau notwendig wurde, der im Februar 2015 eingeweiht werden konnte.

Ziel eines Reha-Aufenthaltes ist es, die Folgen einer Krankheit oder eines Unfalls so weit wie möglich zu reduzieren und den Patienten dabei helfen, grösstmögliche Autonomie zu erlangen.

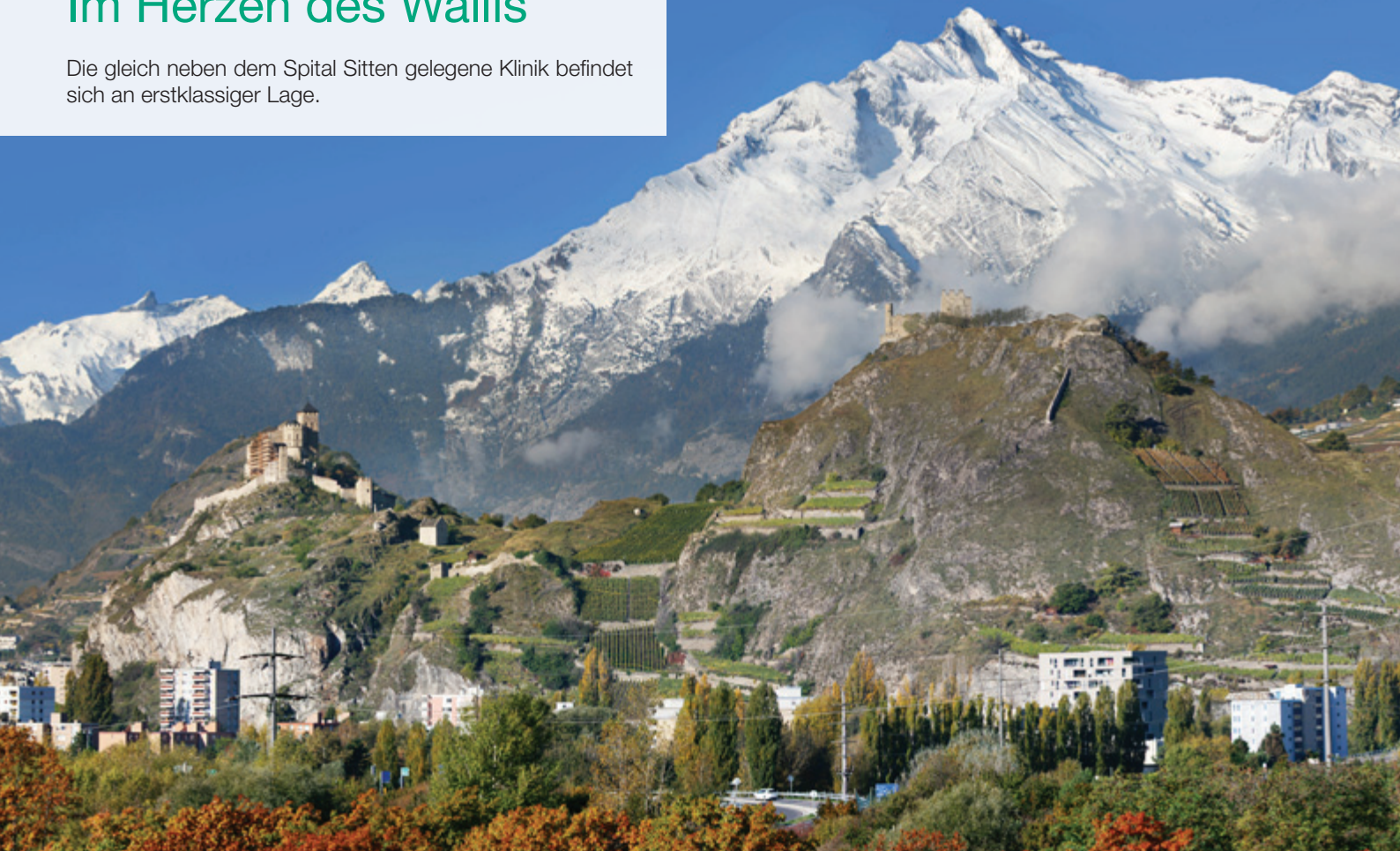
Zusätzlich zu den traditionellen Bereichen wie der Rehabilitation des Bewegungsapparates und der neurologischen Rehabilitation hat sich die CRR als Spezialklinik für Patientinnen und Patienten mit Querschnittverletzungen oder Verbrennungen etabliert und sich in technischer Orthopädie und arbeitsorientierter Rehabilitation einen Namen gemacht. Die Arbeit in interdisziplinären Teams, die quasi zum Markenzeichen der Klinik geworden ist, erlaubt es, das Know-how jedes einzelnen Mitarbeitenden im Interesse des Patienten oder der Patientin zu nutzen.

Die CRR verfügt ausserdem über ein Zentrum für Begutachtung, eine Forschungsabteilung sowie eine sportmedizinische Abteilung, die von Swiss Olympic als Swiss Olympic Medical Center anerkannt ist.

Die Clinique romande de réadaptation

Im Herzen des Wallis

Die gleich neben dem Spital Sitten gelegene Klinik befindet sich an erstklassiger Lage.





In den 1990er-Jahren beschloss die Suva, die in Bellikon (AG) bereits eine Reha-Klinik betrieb, in Sitten eine weitere Klinik für die Versicherten aus der Westschweiz zu bauen.

Mit der Eröffnung des neuen Standorts wollte man :

- eine Antwort auf das Fehlen einer speziell auf Rehabilitation ausgerichteten Institution in der Westschweiz präsentieren;
- den Patientinnen und Patienten ermöglichen, ihre Rehabilitation in ihrem gewohnten sprachlichen Umfeld zu absolvieren;
- von der Nähe eines Akut-Spitals profitieren, was die gemeinsame

Nutzung von technischer Plattform und medizinischem Know-how ermöglicht;

- vom sonnigen Klima und der Nähe zur Stadt Sitten mit ihrem Angebot profitieren.

Die Clinique romande de réadaptation ist aus rechtlicher Sicht der Suva angeschlossen. Dabei ist sie allerdings finanziell unabhängig und kann auch Patientinnen und Patienten aufnehmen, die nicht bei der Suva versichert sind, sondern von anderen Kranken- (KVG) oder Unfallversicherern (UVG) überwiesen werden.

Die Suva

Die Suva ist der wichtigste Unfallversicherer der Schweiz, zu dessen Versicherten hauptsächlich Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus dem sekundären Sektor gehören. Welche Aufgaben die Suva zu übernehmen hat, ist im Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG) festgelegt. Ihr Dienstleistungsangebot ist einmalig und umfasst sowohl die Prävention, die Versicherung wie auch die Rehabilitation. Die Leistungen der Suva sind in folgenden vier Bereichen anzusiedeln:

suvapro

Le travail en sécurité

suvaliv

Vos loisirs en sécurité

suvarisk

Couverture à toute épreuve

suvacare

Prestations et réadaptation

Unser stationäres Angebot

Die Klinik verfügt über 145 Betten, die sich auf die drei grossen Reha-Spezialbereiche aufteilen.





1. Rehabilitation des Bewegungsapparates

In dieser Abteilung steht die funktionelle und medizinische Rehabilitation von Funktions-, Fähigkeits- und Aktivitätseinschränkungen im Zentrum, die bei den oberen und unteren Extremitäten oder der Wirbelsäule auftreten.

Die CRR hat sich auf die Betreuung von schweren und komplizierten Fällen spezialisiert, so beispielsweise bei :

- Amputationen
- Polytraumas
- großflächigen Verbrennungen
- komplexen Handverletzungen.



2. Neurologische Rehabilitation

In der neurologischen Rehabilitation werden vor allem Menschen mit Verletzungen des zentralen oder peripheren Nervensystems behandelt, die an einer Schädigung, an Ausfallerscheinungen oder Beeinträchtigungen leiden und damit Schwierigkeiten haben, am sozialen, beruflichen oder familiären Leben teilzunehmen. Dies kann der Fall sein nach :

- einem Schlaganfall
- einem Schädel-Hirn-Trauma
- bei multipler Sklerose, Parkinson oder
- neuromuskulären Erkrankungen.



3. Paraplegie

Als einziges Rehabilitationszentrum für Paraplegie/Tetraplegie in der Westschweiz betreut die CRR Patientinnen und Patienten mit einer angeborenen, erworbenen krankheits- oder unfallbedingten Querschnittlähmung, die an einer Lähmung der unteren Extremitäten (Paraplegie) oder einer Lähmung aller vier Extremitäten (Tetraplegie) leiden. Dabei hat sich die Klinik auf die Rehabilitation, die Betreuung und das Komplikationsmanagement bei Rückenmarksverletzungen spezialisiert.

Interdisziplinarität als oberster Grundsatz

Dank eines interdisziplinären Vorgehens ist es möglich, eine globale Vision der Situation jedes einzelnen Patienten, jeder einzelnen Patientin zu erhalten und so sein/ihr Reha-Programm optimal auf ihn oder sie anzupassen.





Besonders in der Rehabilitation kommt der Interdisziplinarität eine grosse Bedeutung zu. Die CRR wendet dieses Prinzip konsequent im Klinikalltag an, um den Patientinnen und Patienten eine individuell zugeschnittene Betreuung von höchster Qualität bieten zu können.

Dank den vielfältigen Kompetenzen, die im medizinisch-therapeutischen Team zusammenfliessen, wird das Programm des Patienten oder der Patientin unter der Leitung des Facharztes kontinuierlich angepasst, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Zum **medizinischen Team** gehören Spezialistinnen und Spezialisten aus folgenden Bereichen :

- Physikalische Medizin und Rehabilitation, FMH
- Orthopädische Chirurgie, FMH
- Rheumatologie, FMH
- Allgemeine Innere Medizin, FMH
- Neurologie, FMH
- Psychiatrie und Psychotherapie, FMH
- Sportmedizin, SGMS
- Manuelle Medizin, SAMM
- Anästhesiologie, FMH, Schmerztherapie, SSIPM

Das **interdisziplinäre Team** umfasst neben den Fachärzten auch :

- Physiotherapeuten
- Ergotherapeuten
- Neuropsychologen
- Logopäden
- Musiktherapeuten
- Klinische Psychologen
- Pflegepersonal
- Sozialarbeiter
- Ernährungsberater
- Sport- und Bewegungswissenschaftler
- Orthopädieschuhmacher
- Orthopädie-Techniker
- Werkstattleiter
- Psychologen-Berufsberater in arbeitsorientierter Rehabilitation
- Freizeitanimatoren

Ein breites ambulantes Angebot

Alle medizinischen und therapeutischen Fachkompetenzen der CRR können entweder in Form von Fachkonsultationen oder als Therapieprogramm genutzt werden.



Breite Palette an ambulanten Dienstleistungen

- Rheumatologie
- Osteoporose (Messung der Knochendichte)
- Orthopädie und Traumatologie
- Neurologie (Betreuung von SHT-Patienten, elektrophysiologische Untersuchungen, Ganganalyse, Botox-Behandlungen, Spastizität, Baclofen-Pumpe ...)
- Paraplegie (Dekubitus, Störungen der Blasen und Schliessmuskelfunktion und/oder Störungen der Sexualfunktion, urodynamische Untersuchung ...)
- Prothesen und andere Geräte
- Wundbehandlung
- Podologie (Fuss- und Schuhberatung)
- Hände
- Fahreignungsabklärung
- Sportmedizin
- Kardiale Rehabilitation.

Zentrum für Begutachtung

Die wichtigste Tätigkeit des Zentrums sind die ambulanten Konsultationen im Bereich der Rheumatologie. Die Abteilung konzentriert sich zudem auf medizinische Abklärungen, die eine Aussage über den Gesundheitszustand des Patienten ermöglichen und dank der die möglichen Massnahmen zur Verbesserung seines Zustands identifiziert werden können.

Die Evaluationen werden pluridisziplinär durchgeführt, wobei bis zu zehn Fachleute aus verschiedenen Bereichen wie Spezialisten für den Bewegungsapparat, Neurologen, Neuropsychologen und Psychiater miteinbezogen werden können. Dass die Klinik unter ihrem Dach alle für diese Art von Abklärungen nötigen Fachbereiche vereint, ist ihre grosse Stärke.

Wird eine Rückkehr des Patienten oder der Patientin in die Arbeitswelt angestrebt, können sich die Ärzte auf die verschiedenen Ergebnisse stützen, die der Patient in den Werkstätten erzielt. Physiotherapeuten und Ergotherapeuten unterstützen das Zentrum, wenn die

verbleibenden körperlichen Fähigkeiten und Einschränkungen nach einer Krankheit oder einem Unfall dokumentiert werden müssen.

Die Mandate zur Abklärung von Patientinnen und Patienten werden meist von den Versicherungen in Auftrag gegeben (IV, Unfallversicherer wie Suva).



Rückkehr ins aktive Leben

Eines der Ziele der Rehabilitation ist es, die verunfallten Personen an ihren Platz in der Arbeitswelt zurückzubegleiten.



Der Rückkehr ins aktive Leben misst die Suva eine grosse Bedeutung zu. Dies ist auch der Grund, warum sie in ihren Kliniken die arbeitsorientierte Rehabilitation eingeführt hat.

Bei diesem Fachbereich steht die erfolgreiche berufliche Integration der Betroffenen nach einem Unfall oder bei krankheitsbedingten Beschwerden im Mittelpunkt. Dies geschieht über gezielte, systematische Therapiemassnahmen und über eine Umorientierung in den Arbeitswerkstätten.

Sobald der Gesundheitszustand des Patienten dies erlaubt, wird ihm in den Arbeitswerkstätten der CRR ein geeigneter Arbeitsplatz zugewiesen, wo ein Werkstatteleiter ihn beaufsichtigt. Solch positive Arbeitserlebnisse tragen dazu bei, dass der Patient zur Normalität zurückkehren oder zumindest Vertrauen in seine zukünftigen Fähigkeiten aufbauen kann.

In den Fällen, in denen eine Rückkehr an den alten Arbeitsplatz nicht möglich ist, analysieren unsere Berufs- und Laufbahnberater zusammen mit



dem Patienten mögliche Berufswahl- beziehungsweise Umorientierungsideen und erstellen in enger Zusammenarbeit mit der Invalidenversicherung (IV) einen Eingliederungsplan.

Moderne Ausstattung

Die CRR verfügt über hochstehende Infrastrukturen und über eine moderne Ausstattung, die es ihr erlauben, den Patientinnen und Patienten jene Leistungen zu bieten, die sie benötigen.





Schwimmbad mit 2 beheizten Pools



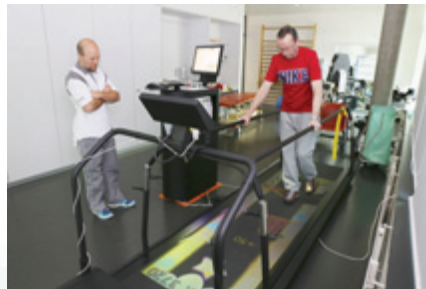
Räumlichkeiten für therapeutisches Training



Sporthalle



Isokinetisches Trainingsgerät



Raum fürs Gehtraining



Orthopädietechnische Werkstatt



Orthopädie-schuhtechnische Werkstatt



Übungsküche



Fahrsimulator



Übungsbad



Räumlichkeiten für therapeutische Spiele



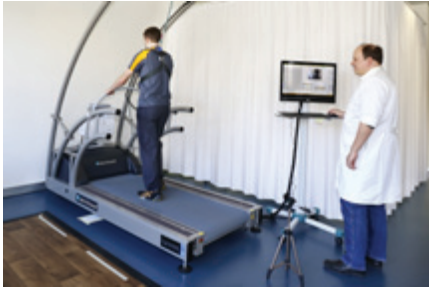
Saal für die Musiktherapie



Anerkannte wissenschaftliche Kompetenzen

Neben seinem Grundangebot ist die CRR auch in den Bereichen Forschung und Sportmedizin sehr aktiv.





Die Forschung

Um ihren hohen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden und ihre Leistungen kontinuierlich zu verbessern, evaluiert die Forschungsabteilung der CRR die therapeutischen Leistungen und will so den Patientinnen und Patienten die bestmögliche Behandlung nach neuesten Erkenntnissen der Medizin bieten. Ein Forschungsschwerpunkt, auf dem die CRR intensiv tätig ist, liegt auf dem engen Zusammenhang zwischen dem Schmerz und der körperlichen Betätigung sowie auf dem Einfluss, den diese beiden Grössen auf die Wiederaufnahme der Arbeit haben. Die Forschungsergebnisse der CRR werden regelmässig in internationalen Fachzeitschriften publiziert.

Im Rahmen seiner Forschungsprojekte arbeitet die Klinik namentlich mit der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (EPFL), der HES-SO, dem Spital Wallis und der Universität Lausanne (UNIL) zusammen.

Die EPFL hat im vergangenen Jahr einen ihrer Lehrstühle im Bereich Bio-Engineering in den Räumlichkeiten der CRR eingerichtet.

Die Sportmedizin

Mit seinem Leistungskatalog will die sportmedizinische Abteilung sämtliche Bedürfnisse einer sportlich aktiven Bevölkerung abdecken:

1. Ärztliche Konsultationen
2. Evaluation der körperlichen Kondition
3. Trainingsberatung und körperliche Vorbereitung
4. Bewegungs- und Gesundheitsförderung in Betrieben
5. Aufbautraining

Als Inhaber des Labels Swiss Olympic Medical Center betreut die Abteilung Sportlerinnen und Sportler jeden Niveaus, die ihren Sport unter optimalen Voraussetzungen ausüben möchten.

Zertifizierungen und Engagements

Im Bestreben, ihr Angebot und ihre Spitzenforschung kontinuierlich zu verbessern, hat die CRR ihre Philosophie in einer Charta verankert und setzt gleichzeitig auf den Erwerb von Gütesiegeln und Qualitätsstandards.



Eine Charta, die aktiv umgesetzt wird

MISSION

Jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin der Clinique romande de réadaptation setzt sich direkt oder indirekt dafür ein, dass sich der Patient oder die Patientin aktiv an allen Lebensbereichen beteiligen kann. Dabei wird Interdisziplinarität gross geschrieben.

WERTE

Bei der Ausübung ihrer Tätigkeit stehen für die Mitarbeitenden Berufsethik, gegenseitiger Respekt, Loyalität, Rücksicht und die Sicherheit der Patienten jederzeit an oberster Stelle.

VISION

Über einen umfassenden Ansatz und eine regelmässige Evaluierung der eigenen Arbeit verpflichtet sich der Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin, Dienstleistungen auf hohem Niveau zu erbringen, sodass die Klinik ihre Leaderposition im Bereich der Rehabilitation stärken und entwickeln kann.

■ ISO «Healthmark!»



Auf das Gesundheitswesen zugeschnittenes Qualitätsmanagementsystem gemäss ISO-Norm 9001:2015.

Die Anforderungen der Norm erfüllt die Klinik seit 2003.

■ European Board of Physical and Rehabilitation Medicine



Die Klinik ist seit 2001 vom European Board of Physical and Rehabilitation Medicine als Ausbildungszentrum akkreditiert.

■ Anerkennungen FMH



Die Klinik ist in vier Fachgebieten vom SIWF FMH (Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung) als Weiterbildungsstätte für Ärztinnen und Ärzte anerkannt.

■ Anerkennung SAKR



Das Zentrum für ambulante kardiale Rehabilitation CHVR-CRR ist von der SAKR (Schweizer Arbeitsgruppe für kardiale Rehabilitation) als Ausbildungszentrum anerkannt und darf damit im Bereich Prävention und kardiovaskuläre Rehabilitation Physiotherapeuten und Sport- und Bewegungstherapeuten ausbilden.

■ Swiss Olympic Medical Center



Dieses Label trägt die Klinik seit 2011. Bei den Swiss Olympic Medical Centers handelt es sich um medizinische Zentren, die sich auf die Betreuung von Spitzensportlern und Nachwuchsathleten auf regionaler und nationaler Ebene spezialisiert haben. Zu den Kernkompetenzen der Abteilung gehören Sporttraumatologie, sportmedizinische und labortechnische Untersuchungen sowie Leistungsdiagnostik und medizinische Trainingsberatung.

Herzliches Ambiente und kompetente Betreuung

Der Komfort der Patientinnen und Patienten ist uns sehr wichtig. Wir möchten ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten.

A photograph of a patient room table. On the table, there is a green sign with the word 'Bienvenue' in white. Next to it is a silver tray containing several pieces of fruit, including oranges and kiwis. To the right of the fruit is a small gift bag tied with a yellow ribbon, containing a bottle of juice. Further right is a white plastic bag containing several small white packets of toiletries. The background shows a dark-colored sofa and a window with a view of the outdoors.

Bienvenue



Empfang

Freundliches Personal kümmert sich gerne um Fragen und Wünsche.



Grosszügige Räume

Max. 2 Betten, komfortabel, geräumig und modern, mit Balkon.



Restaurant

Mit dem Label «Fourchette verte».



Caféteria

Raum der Begegnung inkl. Aussenbereich.



Animationen

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.



Freizeitangebote

Handwerkliche Tätigkeiten.

Die CRR in Zahlen

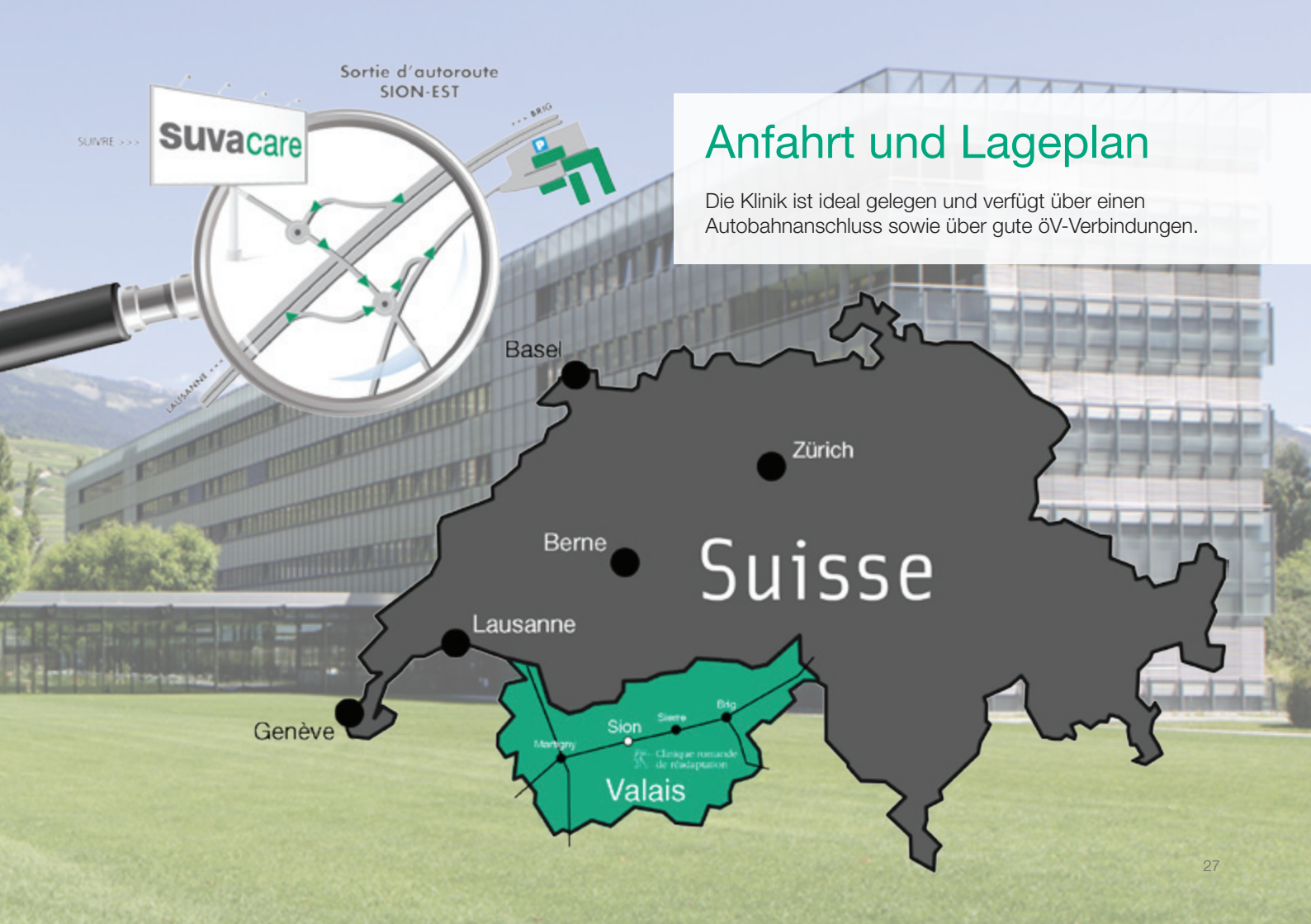
	2000	2016
Umsatz	CHF 24 Mio.	CHF 60 Mio.
Anzahl Betten	110	145
Stationär behandelte Patienten	957	1411
Aufenthalt in Tagen (Durchschnitt)	35.2 Tage	36 Tage
Durchschnittsalter der Patienten	46 Jahre	47.3 Jahre
Ambulant behandelte Patienten	3'244	7'812
Personalbestand VZÄ (Vollzeitäquivalent)	172	310

Schlüsselzahlen

1999 | Eröffnung der CRR

2004 | Neues Gebäude für die Werkstätten zur arbeitsorientierten Rehabilitation

2015 | Ausbau der Klinik



SUIVRE >>>

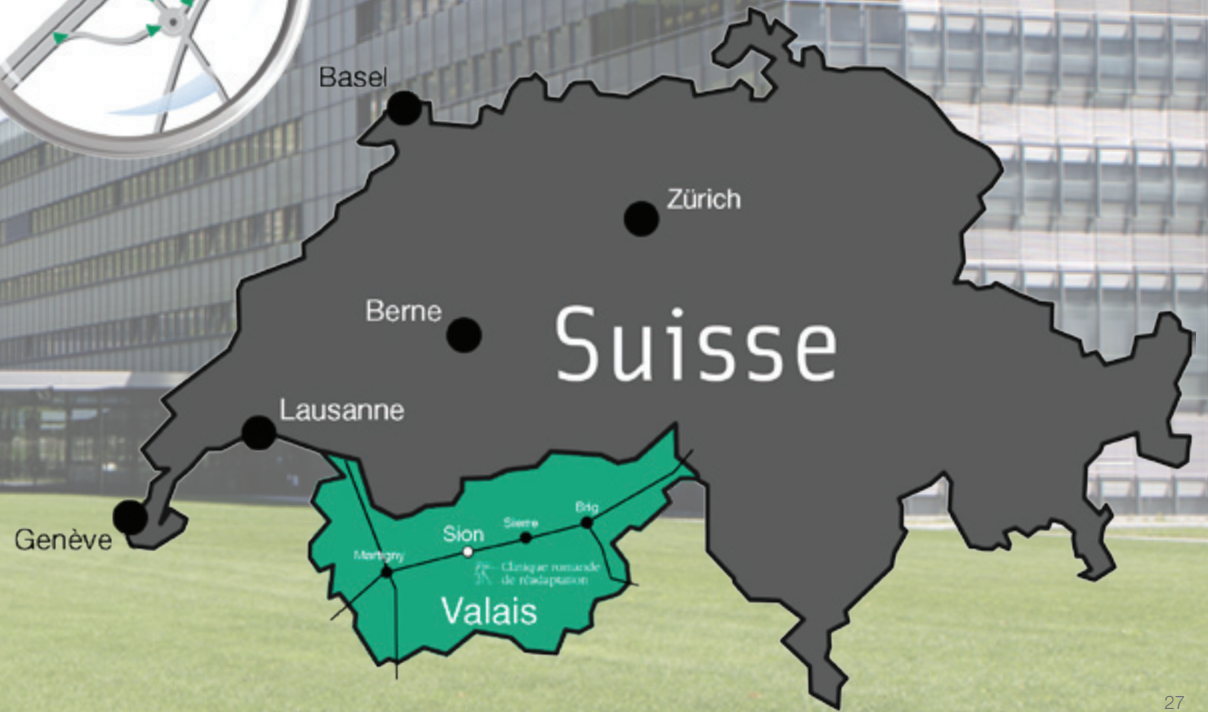
Suvacare

Sortie d'autoroute
SION-EST



Anfahrt und Lageplan

Die Klinik ist ideal gelegen und verfügt über einen Autobahnanschluss sowie über gute öV-Verbindungen.






Clinique romande de réadaptation

Av. Grand-Champsec 90
Case postale 352
CH-1951 Sion

Téléphone +41 27 603 30 30
Télécopie +41 27 603 30 31
info@crr-suva.ch
www.crr-suva.ch

 www.facebook.com/crr.suva

 www.twitter.com/crr_suvacare

Juni 2017

suvacare

Prestations et réadaptation

Référence
crr_1000_de